

Amt der Tiroler Landesregierung
Lawinenwarndienst
Abteilung III a 2

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht von Freitag, den 27. 1. 1961, 8,30 Uhr.

In den letzten Tagen sind im nördlichen und südlichen Teil Tirols geringe Mengen Neuschnee gefallen. Verwehungen bewirken im Gebiet des Lechtales an Windschattenhängen geringe Schneebrettgefahr. Durch kräftige Winde haben sich jedoch im Arlberggebiet an Westhängen gefährliche Schneebretter gebildet. In den übrigen Teilen Tirols ist infolge geringer Mächtigkeit und Setzung der Altschneedecke nur mehr schwache Schneebrettgefahr.

Bei Touren ist an Schattenhängen etwas Vorsicht erforderlich. Tallagen und vielbefahrene Schiabfahrten sind lawinensicher.

Für das Wochenende ist keine wesentliche Änderung der Lage zu erwarten.

Bearbeitet:

Dr. Otto Schupp